



Posaunen  
Die sieben Donner  
Das dritte Wehe

**Prophetieseminar 2005**



## Das erste Wehe - die 5. Posaune



- ❖ Arabischer Islam.
- ❖ Eine Macht aus dem Abgrund.
- ❖ Unerwartet und gewalttätig in seiner Natur.
- ❖ Ein ausgedehnter Krieg zwischen Ost und West, der in der Schlacht von Ninevah gipfelte, war der Schlüssel zu seinem Aufstieg zur Macht und ging ihm voraus.
- ❖ Sie sollten das Tier, das war - heidnisches Ostrom - und das Tier, das ist - päpstliches Rom - quälen und ihnen Schaden zufügen



## Das erste Wehe - die 5. Posaune



- ❖ Sie sollten denjenigen **keinen Schaden** zufügen, die das Siegel Gottes hatten,
- ❖ sondern sollten 5 Monate lang, also 150 Jahre lang, beginnend mit der Schlacht von Nicomadia am 27. Juli 1299, **quälen und schaden**.
- ❖ Hiermit begann das Osmanische Reich— **der türkische Islam**.
- ❖ Sie hatten einen König über sich, den Engel des Abgrunds—d.i. ein Zerstörer, sowohl in der hebräischen wie griechischen Sprache.
- ❖ Das erste Wehe ging zuende, als der letzte Kaiser Ostroms, Johannes Palageus, den Thron seinem Sohn Konstantin überließ. Konstantin weigerte sich, den Thron zu besteigen ohne die Erlaubnis der türkischen Macht. Er bestieg den Thron dann im Jahre 1449. Im Mai 1453 fiel Konstantinopel





## Das zweite Wehe - die 6. Posaune



- ❖ Türkischer Islam.
- ❖ Eine Macht aus dem Abgrund.
- ❖ Unerwartet und gewalttätig in seiner Natur, wobei hier der Gebrauch von **Schießpulver** herausgestellt wird
- ❖ Sie sollten **das Tier, das war** —das östliche, heidnische Rom, **erschlagen oder töten**
- ❖ Während dieser Zeit wurde **das Tier, das ist**—das **päpstliche Rom, ebenfalls erschlagen**
- ❖ Anfangspunkt ist dort, wo das erste Wehe endet, damit beginnt die Zeitweissagung der 391 Jahre und 15 Tage
- ❖ Bei Beginn dieser Weissagung werden **die vier Engel** gelöst.





## Das zweite Wehe - die 6. Posaune



- ❖ Am Ende des Wehe tritt **die gleiche Dynamik zutage wie bei Justinian und dem letzten Konstantin**, als nämlich der türkische Pascha sein Reich in die Hände der “vier großen Mächte Europas” übergibt.
- ❖ Diese Situation war entstanden durch den Machtverlust der **Türkei**, verbunden mit der Bedrohung des arabischen Islams (**Ägypten**), die Kontrolle über das ehemalige Osmanische Reich zu übernehmen, wodurch **die vier großen Mächte Europas** gezwungen waren, zu intervenieren. Kurz darauf teilten die Mächte Europas das frühere Osmanische Reich in kleinere Teile auf.





## Die Wunder aus Daniels letzter Vision



- ❖ Zur Zeit des Endes aber wird der König des Südens mit ihm zusammenstoßen. Da wird dann der König des Nordens mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen auf ihn losstürmen und in die Länder eindringen und sie überschwemmen und überfluten. Er wird auch in das herrliche Land kommen, und viele werden unterliegen. Diese aber werden seiner Hand entfliehen: Edom, Moab und die Vornehmsten der Ammoniter. Er wird auch seine Hand nach den Ländern ausstrecken, und das Land Ägypten wird nicht entfliehen; sondern er wird sich der Gold- und Silberschätze und aller Kostbarkeiten Ägyptens bemächtigen; auch werden Lubier und Kuschiten zu seinem Gefolge gehören. Aber Gerüchte aus Osten und Norden werden ihn erschrecken; daher wird er in großer Wut aufbrechen, um viele zu verderben und zu vertilgen. Und er wird sein Prachtzelt zwischen dem Meer und dem herrlichen Berg des Heiligtums aufschlagen; da wird er sein Ende finden, und niemand wird ihm helfen. Zu jener Zeit wird sich der große Fürst Michael erheben, der für die Kinder deines Volkes einsteht; denn es wird eine Zeit der Drangsal sein, wie es noch keine gab, seitdem es Völker gibt, bis zu dieser Zeit. Aber zu jener Zeit wird dein Volk gerettet werden, jeder, der sich in dem Buch eingeschrieben findet. Und viele von denen, die im Staub der Erde schlafen, werden aufwachen; die einen zum ewigen Leben, die anderen zur ewigen Schmach und Schande. Und die Verständigen werden leuchten wie der Glanz der Himmelsausdehnung, und die, welche die vielen zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne immer und ewiglich. Daniel 11,40–12,3.





## Vers 40



- ❖ Zur Zeit des Endes aber wird der König des Südens mit ihm zusammenstoßen. Da wird dann der König des Nordens mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen auf ihn losstürmen und in die Länder eindringen und sie überschwemmen und überfluten.  
Vers 40
- ❖ Zwei Mächte aus dem Abgrund—Atheismus & Katholizismus.
  - ⊕ Zwei Mächte aus dem Abgrund—Papsttum und Islam.
- ❖ Das Tier, das **war**, wird erschlagen—päpstliches Rom.
  - ⊕ Das Tier, das **war**, wird erschlagen—heidnisches Rom.
- ❖ Das Tier, das **ist** —die USA, der Protestantismus, wird auch geschlagen.
  - ⊕ Das Tier, das **ist** —päpstliches Rom.



## Das heidnische Rom fällt 3x



- ❖ 330—Das heidnische Rom verliert seine **Oberherrschaft**.
- ❖ 508-38—Das heidnische Rom hört auf, das herrschende Reich der biblischen **Prophetie** zu sein.
- ❖ 1449-54—Der letzte Kaiser des heidnischen Roms **kapituliert**.
- ❖ Die Vereinigten Staaten fallen 3x
  - ⊕ Vers 40: Ändert sein protestantisches Bekenntnis.
  - ⊕ Vers 41: Kapituliert beim Sonntagsgesetz
  - ⊕ Verse 42 - 43: Liefert seine Souveränität aus.







## Vers 40



- ❖ Der Zusammenbruch eines großen Imperiums—die UDSSR.
  - ⊕ Der Zusammenbruch eines großen Imperiums—das Osmanische Reich.
- ❖ Am Ende liefert ein König sein Reich aus—Gorbatschow.
  - ⊕ Am Ende liefert ein König sein Reich aus—der türkische Pascha.
- ❖ Ein Drei-Parteien-Krieg—Atheismus, Papsttum und USA.
  - ⊕ Ein Drei-Parteien-Krieg—Ägypten, Türkei und Europa
  - ⊕ **Erfüllung z. Zt. Laodiceas.**
  - ⊕ Erfüllung z. Zt. Philadelphias.



## Vers 41



- ❖ Er wird auch in das herrliche Land kommen, und viele werden unterliegen. Diese aber werden seiner Hand entfliehen: Edom, Moab und die Vornehmsten der Ammoniter. Vers 41
- ❖ Eine Macht aus dem Abgrund—das Papsttum.
  - ⊕ Eine Macht aus dem Abgrund—Islam.
- ❖ Vorher fand ein Krieg zwischen Nord und Süd statt.
  - ⊕ Vorher fand ein Krieg zwischen Ost und West statt.
- ❖ Der Krieg hatte eine Schlüsselbedeutung.
  - ⊕ Der Krieg hatte eine Schlüsselbedeutung.
- ❖ Das Tier, das **war**, wird **gequält** —USA.
  - ⊕ Das Tier, das **war**, wurde **gequält** —heidnisches Rom.



## Vers 41



- ❖ Am Ende liefert sich ein König aus—USA.
  - ⊕ Am Ende liefert sich ein König aus—Römischer Kaiser.
- ❖ Die Versiegelten stehen unter Schutz—144,000.
  - ⊕ Die Versiegelten stehen unter Schutz—Gottes Volk
- ❖ Verknüpfung zum folgenden Vers durch das Bild des Tieres.
  - ⊕ Verknüpfung zum folgenden Vers durch das Bild des Tieres.





## Dreifache Anwendung



- ❖ **Drei Elias—Die ersten beiden Erfüllungen beinhalten die Merkmale der dritten Erfüllung!**
- ❖ **Drei Gräuel der Verwüstung—Die ersten beiden Erfüllungen beinhalten die Merkmale der dritten Erfüllung!**
- ❖ **Drei Rom—Die ersten beiden Erfüllungen beinhalten die Merkmale der dritten Erfüllung!**
- ❖ **Drei Wehe—Die ersten beiden Erfüllungen beinhalten die Merkmale der dritten Erfüllung!**
- ❖ **Auf das Zeugnis zweier oder dreier Zeugen hin soll eine Sache stehen**



## Die ersten beiden Wehe



- ❖ **Islam**
- ❖ **Unerwartet, gewalttätig, Herausstellung des Schießpulvers**
- ❖ **Macht in den Schwänzen: Der Älteste und Angesehene ist das Haupt, und der Prophet, der Lügen lehrt, ist der Schwanz. Jesaja 9,14.**
- ❖ **Macht im Maul: Und er soll für dich zum Volk reden und soll dein Mund sein, und du sollst für ihn an Gottes Stelle sein. 2. Mose 4,16.**
- ❖ **Quält das Tier, das war; tötet das Tier, das war und das Tier, das ist; stürzt Rom**
- ❖ **Er wird ein wilder Mensch sein, seine Hand gegen jedermann und jedermanns Hand gegen ihn;**
- ❖ **Bietet Schutz für Gottes Werk und sein Volk**





## Der dritte Jihad—Wehe!



- ❖ 11. September 2001
- ❖ USA hat zwei Hörner: militärische & wirtschaftliche Stärke
- ❖ Die Krise, durch die eine Situation heraufbeschworen wird, die letztendlich das Sonntagsgesetz zur Folge hat, ist die Krise des dritten Wehe. Der Islam ist das dritte Wehe!





## Drei Unterwerfungen



- ❖ Die ersten vier Posaunen enden 533, die Zeitperiode, wo Justinian sein Reich unterwirft.
- ❖ Die 5. Posaune endet, wenn die 4 Engel die Winde loslassen, als der letzte Kaiser des heidnischen Roms 1449 sein Reich unterwirft.
- ❖ Die 6. Posaune endet 1840, als die vier europäischen Mächte den türkischen Pascha akzeptieren und er sein Reich unterwirft.
  - ⊕ vier Posaunen, 533; vier Engel, 1449; vier europäische Mächte, 1840.



## Drei Unterwerfungen in Daniel



- ❖ Vers 40—Gorbatschow
- ❖ Vers 41—USA
- ❖ Verses 42+43—die 10 Könige
- ❖ Vers 40—Gorbatschow bildet Parallele zur Türkei
- ❖ Vers 41—USA bilden Parallele zu 1449, wenn die Botschaft des vierten Engels ertönt
- ❖ Verses 42+43—Parallele zu Justinian, wenn die vier Winde des Krieges losgelassen werden







## Drei Unterwerfungen in Daniel



- ❖ “‘Ist die Nacht bald vorbei?’ Erfasse ich die Bedeutsamkeit dieser [drei Engels-]Botschaften? Verstehe ich die Stellung, die sie in dem abschließenden Werk des großen Erlösungsplans einnehmen? **Bin ich so vertraut mit dem ‘festen prophetischen Wort’, dass ich in den Ereignissen, die um mich herum passieren, deutliche Hinweise erkennen kann, dass der kommende König kurz vor der Tür steht?** Spüre ich die Verantwortung, die auf mir ruht, angesichts des Lichtes, das Gott mir gegeben hat? Benutze ich in gezielten Anstrengungen jedes Talent, das Gott mir als sein Haushalter gegeben hat, um umkommende Seelen zu retten? Oder bin ich lauwarm und gleichgültig, teils selbst Teil einer gottlosen Welt, und benutze die Mittel und Fähigkeiten, die Gott mir gegeben hat, größtenteils zu meiner eigenen Befriedigung, indem ich mehr für mein eigenes Wohlergehen und meine Bequemlichkeit Sorge als für das Fortschreiten der Sache Gottes? Verstärke ich durch meinen Weg ‘den Eindruck, den die Welt zunehmend von uns hat, dass Siebenten-Tags-Adventisten der Posaune einen undeutlichen Ton geben und dem Vorbild weltlicher Menschen nachfolgen’?” *General Conference Bulletin*, 1. April 1897.

